

## Ein Frauen-Haus bietet Schutz für Frauen.



### Was ist ein Frauen-Haus?

Ein Frauen-Haus ist für Frauen,  
die Gewalt erleben:  
körperlich, seelisch oder sexuell.

Es ist egal,

- aus welchem Land sie kommen
- wie ihr Aufenthalts-Status ist
- ob sie genug Geld zum Leben haben.

Die Frauen können im Frauen-Haus leben.

Die Frauen können ihre Kinder mitbringen.

Frauen-Häuser sind besonders sicher.

Die Adresse ist in keinem Adress-Buch.

In der Not können die Frauen zu jeder Zeit kommen.

Auch nachts.



### Wie ist das Leben in einem Frauenhaus?

Jedes Frauen-Haus ist anders.

Aber:

Jedes Frauen-Haus bietet Schutz  
für Frauen und ihre Kinder.

Hier können die Frauen zur Ruhe kommen.

Alle Frauen und Kinder im Frauen-Haus  
haben Ähnliches erlebt.

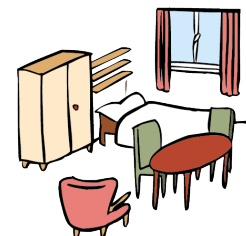
Sie bilden eine Gemeinschaft.

Es gibt Räume für alle zusammen.

Zum Beispiel:

Küche, Wohn-Zimmer und Spiel-Zimmer.

Jede Frau hat auch einen Raum für sich alleine.



Jede Frau versorgt sich und ihre Kinder selbst.  
Oft gibt es eine Kinder-Betreuung.

## Welche Hilfen bekommen die Frauen?

In jedem Frauen-Haus gibt es verschiedene Angebote.  
Diese Angebote kosten nichts.

Es gibt Hilfe:

- die erlebte Gewalt zu verarbeiten
- neue Lebens-Wege zu finden

Es gibt Rat und Infos zu Themen wie:

- eigene Existenz-Sicherung:  
das bedeutet: Wie bekomme ich genug Geld zum Leben?
- Sorge-Recht und Umgangs-Recht
- Trennung und Scheidung
- weitere Therapie-Angebote

Es gibt auch besondere Angebote und Hilfe für die Kinder.



## Wie lange können Frauen bleiben?

Die Frauen sind freiwillig im Frauen-Haus.  
Sie entscheiden selbst,  
wie lange sie bleiben wollen.

## Was sollen Frauen mitnehmen?

Wichtig sind alle **persönlichen Dokumente**  
auch für die Kinder!

- Ausweise und Pässe
- Aufenthalts-Genehmigung
- Arbeits-Genehmigung
- Heirats-Urkunde
- Geburts-Urkunden



- Kranken-Versicherungs-Karten
- Impf-Pässe
- wichtige Medikamente

Natürlich auch:

- Kleidung
- Schul-Sachen
- Spiel-Sachen



## **Jede Frau kann Hilfe bekommen,**

wenn sie bedroht wird oder Gewalt erlebt.

Auch wenn sie **nicht** ins Frauen-Haus möchte.

Es gibt Beratung am Telefon

oder persönliche Gespräche.

Die Frauen bleiben anonym.

Das bedeutet:

Sie brauchen ihren Namen nicht zu sagen.

Niemand erfährt von den Gesprächen.

Diese Beratung kostet nichts.



**Wir sind für Sie da.**

**Rufen Sie uns an.**

Übersetzt durch: Büro für Leichte Sprache Oldenburg

Geprüft durch: Christine Wübbenhorst

Nachweis der Bilder:

© Reinhild Kassing

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013